

Theater

Praxis und Theorie des Bühnenbildes

Berufsqualifikation auf fünf wichtigen Bühnen Wiens/2 Semester

Inhalt: 1. Semester: Entwicklung des Bühnenbildes, Technik, Bühnenbeleuchtung und Lichtdesign, Thematisierung der Zusammenarbeit von Regie, Bühnenbild, Kostüm und Maske. Semesterabschluss: Führung durch die Dekorations- und Kostümwerkstätten der Bundestheater. **2. Semester:** Die erworbenen Kenntnisse werden praxisnahe weiter entwickelt. Analog zum 1. Semester werden Modelle, technische Zeichnungen, Light-Design-Pläne und Kostümentwürfe entwickelt und mit der Praxis rückgekoppelt. Vier Hauptkategorien stehen zur Auswahl, für die sich die Studierenden entscheiden können: Beleuchtung, Requisite, Kostüm, Bühnenbild/Technik.

Ziele: Die TeilnehmerInnen erhalten ein berufsorientiert-theatertechnisches Verständnis, erlernen die Machbarkeit von der Skizze bis zur Herstellung und erhalten einen professionellen Einblick in den Prozess der Umsetzung optisch-dramaturgischer Visionen.

Zielgruppen: Alle, die in den Bereichen Bühnenbild bzw. Ausstattung praktisch arbeiten wollen oder für die Raumgestaltung eine berufliche Herausforderung ist. Gute Voraussetzungen sind handwerkliche Fertigkeiten und künstlerisches Interesse.

Leitung: Univ.-Prof. Mag. Herwig Libowitzky, Ausstattungsleiter der Vereinigten Bühnen Wien, international tätiger Bühnenbildner, Art Director großer Filmproduktionen und Ausstatter zahlreicher Fernsehserien, ehem. Vorstand des Instituts für Bühnengestaltung an der Universität Graz (bis 2007).

Dauer und Abschluss: Pro Semester achteilige Ausbildung á vier Stunden, jeweils Samstag von 10 bis 14 Uhr, Termine und Hospitanzen werden nach Absprache auch flexibel gehandhabt (je nach Gegebenheiten in den Werkstätten und Bühnen). Im 1. Semester ein weiterer Termin für die Besichtigung der Art-for-Art Studios. Bei sechs Terminen Anwesenheit wird eine Teilnahmebestätigung ausgestellt. Optional kann eine Prüfung mit Zeugnis, in Kooperation mit der Österreichischen Theatertechnischen Gesellschaft, abgelegt werden, die Universität Wien bestätigt die erfolgreiche Teilnahme mit einem Abschlusszeugnis.

In diesem Semester findet folgender Kurs statt:

Praxis und Theorie des Bühnenbildes 1

WeKb Nr. 7 - WS 2007/08

Inhalt: Drei Projektgruppen arbeiten praxisnahe an je einem Sprechstück („Don Carlos“ von Friedrich Schiller für das Burgtheater), einem Musical („Chicago“ von Kander/Fosse/Ebb für das Raimundtheater) und einer Oper („Nabucco“ von Giuseppe Verdi für das Theater an der Wien). **Achtung, arbeitsintensiv!**

Termine: 20. Oktober, 10., 17. November, 1., 15. Dezember 2007, 12., 19. Jänner 2008.

Prüfungsvorbereitung: 26. Jänner 2008, jeweils Samstag von 10 bis 14 Uhr.

Prüfung: 2. Februar 2008

Anmeldeschluss: 4. Oktober 2007, es empfiehlt sich jedoch eine baldige Buchung.

Orte: Werden nach der Buchung bekannt gegeben

Kostenbeitrag (pro Semester):

Ermäßigt (Studierende, KursleiterInnen VWV): € 390,- (inkl 10 Euro Materialkostenbeitrag)

VollzahlerInnen: € 570,-

Mitglieder des Alumni-Clubs der Uni Wien: € 285,-

Prüfungstaxe: € 80,- (Studierende: € 60,-)

Neu! Kombipreisangebot:

2 Semester im Voraus: 10% Ermäßigung auf den jeweiligen Preis!